

Geigers

2295

am Montag den 30. März 1857
in Leipzig

Lieber Herr Dr. Colling!

Ich habe Ihnen so danken für die Anwesenheit,
 wie die Sie bei meinem Anwesenheit bei der
 d. des Jahres 3. Aug. angenommen haben. Lieber also Sie
 ist die mir angenehme Abgabe der Arbeit die
 und die erhalten. Ich würde sie ~~mit~~ sehr
 und am liebsten ges. Nun würde bei der
 Ihnen wieder 2. vielleicht werden Sie jetzt an die
 Beppenberger was sehr liebendwärtig ist. Ich
 Abgabe, bald meine Arbeit zu haben, die
 Arbeit, auf irgendwelchen mit
 begeben zu haben, so bereitwillig
 eingezogen ist.

Da ich Ihnen nun, das Sie mir auf
 beifügen sein wollen, so würde ich
 einbringen dem Coupon zu 5 R. 3. aufgeben die
 Abgabe über 18 Markt 9. 6. d. zugehört. Ich

Demselben enthält Ihre Excellenz die nach Anlage 3.
jedem die zu erwartende Leistung der Vertheilung.
Namen der, bittet, so richtig, bei Aufbruchzeit einzureich
geben, die eingehenden Gelder der Commune einzuf
ziehen. Die Vertheilung der zu beschaffenden Gelder,
welcherigen die bei dem auch, werden nach der
Vergewaltigung und der gegenseitigen Zeit.

Auf Ihre mit gegenseitiger Abfindung
bei der sehr wichtigen, dann ebenfalls ist sehr genau
vertheilt bei in der Aufzeichnung unserer Markungsscheit,
die in diesem Jahre aufzunehmen soll, so sehr ist
auf diese Art 3 die Augen zu sehen, sondern
wieder die Commune der Vertheilung auch auf
in einem Jahre abfinden zu können.

Mit freundlichen Grüssen L. Frank
Ihrer ergeben
G. Frickmüller

Stuttgart d. 18. Aug. 55

2296

Hochzuverehrender Herr Prof. Dr. Collaer!

Sehr geehrter Herr! Ich habe die Ehre, Ihnen
auf 25. März 1855 zu schreiben. Ich habe die
gütige Erlaubnis erhalten, bei der Bibliothek
zu verbleiben und die Bücher zu benutzen,
die Sie mir zu diesem Zweck zur Verfügung
gestellt haben. Ich bin sehr dankbar,
daß Sie mir diese Erlaubnis erteilt
haben und hoffe, daß Sie mir
weiterhin die gleiche Gütigkeit
erweisen werden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Bücher ausleihen könnten, die
Sie mir zu diesem Zweck
gestellt haben. Ich bin sehr dankbar,
daß Sie mir diese Erlaubnis erteilt
haben und hoffe, daß Sie mir
weiterhin die gleiche Gütigkeit
erweisen werden.

Ich bin sehr dankbar,
daß Sie mir diese Erlaubnis erteilt
haben und hoffe, daß Sie mir
weiterhin die gleiche Gütigkeit
erweisen werden.

Original im Besitz des Prof. Dr. Collaer

From Edward - Martinus Noebius.

At which he, the latter, had followed the
27. Made 8. in some part. Received and signed the
of which.

Supplied

For

15
20 Aug. 51

Prof. G. T. ...